

Bericht zur Jahrestagung der Fachgruppe Architekturen

Steffen Becker, Universität Stuttgart

Zusammenfassung. Am 19. und 20. Juni 2017 fand bei den Softwareforen in Leipzig die Jahrestagung der Fachgruppe Architekturen statt. Das Programm in diesem Jahr stand unter dem Motto "Große vernetzte Informationssysteme" und wurde durch spannende Fachvorträge begleitet. Ca. 40 Teilnehmer informierten sich über zwei halbe Tage hinweg über die aktuellen Trends im Bereich der Architekturen.

Große vernetzte Informationssysteme prägen das aktuelle Bild moderner IT-Landschaften. Dabei steht dieses Motto für den zunehmenden Trend, dass IT-Systeme in alle Bereiche des Lebens vordringen und dabei immer stärker vernetzt mit anderen Systemen interagieren müssen. Die klassischen Grenzen zwischen eingebetteten Systemen und datenlastigen Informationssystemen verschwimmt dabei zunehmend und es ist immer weniger möglich, Systeme isoliert zu entwerfen und zu realisieren.

Moderne Trends im Bereich der System- und Softwarearchitekturen spiegeln das Motto der Tagung passend wider: zum Beispiel durch möglichst separat entwickelte und betriebene Microservices unter anderem durch agile Deployments mittels Docker Containern oder durch hochvernetzte Systeme, die Dienste wie Ortbestimmung, Kameraeinsatz, digitale Signaturen, Vertragsgestaltung, u.ä. zu neuartigen Anwendungen kombinieren.

Solche neuen Anwendungen wurden nun intensiv auf der Jahrestagung der Fachgruppe Architekturen diskutiert, die am 19. und 20. Juni bei den Softwareforen in Leipzig statt fand. Ungefähr 40 Teilnehmer folgten den Fachvorträgen der Tagung. Die Forträge kamen dabei gleichermaßen aus den Gebieten aktuelle Forschung, Technologietransfer und industrielle Anwendung. Neben den bereits angesprochenen Themen wurden weiterhin Altsysteme, sich selbst bewußte Systeme, moderne Datenhaltung, Skalierbarkeit von Anwendungen, oder Herausforderungen in modernen Finanzsystemen angesprochen.

Begleitet wurde das Hauptprogramm durch das gemeinsame Treffen der Arbeitskreise Langlebige Softwaresysteme (L2S2) und Modellgetriebene Softwareentwicklung (MDA). Thematisch wurde hier die Modernisierung existierender Systeme auf Basis von Modellen betrachtet, begleitet von zwei Fachvorträgen sowie einer Panel-Diskussion aus diesem Themenfeld.

Gremienarbeit der Fachgruppe. Als Teil der Fachgruppenjahrestagung stand ebenfalls eine Sitzung der Fachgruppe dessen Hauptakt in der Neuwahl des Leitungsgremiums bestand. Dabei wurden alle zur Wahl stehenden Kandidaten für das neue Leitungsgremium gewählt. Das Leitungsgremium benannte im

Anschluß noch seine Sprecher sowie zwei Fachexperten als assoziierte Mitglieder.

Das neue **Leitungsgremium** besteht aus (jeweils mit Name, Institution und künftiger Rolle in der Leitung):

- Steffen Becker, Universität Stuttgart, Sprecher der Fachgruppe
- Willi Hasselbring, Universität Kiel, stellvertretender Sprecher der Fachgruppe
- Heiko Koziolk, ABB Corporate Research Ladenburg, Kooperation mit Standardisierungs- und Zertifizierungsinstitutionen
- Carola Lilienthal, WPS - Workplace Solutions GmbH Hamburg, Kooperationen mit Gruppen mittels Medien und Kanälen wie Meetup Hangout und ITflash
- Ralf Reussner, KIT und FZI Karlsruhe, Kontakt zu übergeordneten Gremien der GI, insbesondere der Fachbereichsleitung
- Matthias Riebisch, Universität Hamburg, Vertretung der Fachgruppe im Querschnittsfachausschuß Modellierung
- Stefan Sauer, s-lab Paderborn, Koordination der Arbeitskreise

Zu den **Fachexperten** wurden ernannt:

- Gregor Engels, Universität Paderborn, Technologietransfer
- Florian Matthes, TU München, Unternehmensarchitekturmanagement und softwarebasierte Geschäftsökosysteme

Die neue Leitung der Fachgruppe nahm anschließend ihre Arbeit auf und verfolgt nun die angestrebten Ziele.

Jahrestreffen 2018. Das nächste Jahrestreffen der Fachgruppe wird voraussichtlich zwischen 20. und 22. Juni 2018 an der Universität Essen stattfinden und vom Team um Prof. Michael Gödeke ausgerichtet werden.

Kontakt Die Homepage der Fachgruppe findet sich unter <http://fg-arc.gi.de/>. Dort finden sich auch alle Informationen, um bei Interesse an der Fachgruppe mitzuwirken.